Miscelle.

Hochzeitladung.

Dem Hochwürdigisten fürsten und Herrn, Herren Wolf Dietrichen Ertzbischouen zu Saltburg, Legaten des Stuels zu Rom zc. Onserem Genedigisten fürsten und herrn etc.

Hochwürdigister fürst, Genedigister Herr. Eur Hochsüsstlich Genaden, sein Unnsere Onnoterthenigiste dieunst, Jederzeit berait. Onno geben Eur Kochfel. Gd. hiemit Onnoterthenigist zunernemen. Das sich Khurzuerweister Zeit (Zweisschne aus schickhung Gottes) Auf vorgheendte, ordenliche, Ehrliche Werbung, mit Aath, vind Verlieben') beederseits Abelichen Freundstschafften, Zwischen mir Cristossen Weitenoser, als Preittigam, an Ainem, dann Weillendt des Wollgebornnen Herren, Hanns Jacoben, Freiherrn zu Spauer, vind Valör, seligen, Auch dessen gewesten Chegemachel, vind hinderlassenen Wittib, Frauen Keonora, gebornen Khuenin ze. beeder Eheleiblichen Tochter, Freylein, Keonora Veronica, Von Spauer, als Prauth, Ainndersthails, Ain Abredt. Vergleuchung, Onno Verlübiuis, aines Ehelichen Heurats, zuegetragen hat. Hierauf Vind wann Wier Vins dann mit Verleihung Götlicher genaden, die ordentliche bestöttung, Vind Hochzeitliche freidt, auf den Suntag, nach Bartholomei den .29. Augusti, nechtschunstfig, Im Marcht Salselden, Ongesar vmb 2 Vhr nach Mittag, bey den Wirdigen Gotspaus Sanct Johanns Pfarrkirchen, alda, mit dem Cristlichen Khirchganng, gewohnnlichen MallZeiten, auch was (p²) Verrer gebürdt, vind hierzue gebreuchig, zu halten eintscholössen, auch was (p²) Verrer gebürdt, vind hierzue gebreuchig, zu halten eintscholössen.

Demnach So gelannat an Eur Hochfürstlich genaden, Onnseren genedigisten Herrn, vnnd Cannotssürsen, Onser Onnderthenig, Onnd gehorsambistes Bitten, E: Hochstell: Gd: wellen vnns so genedigist, vnd wilferig erscheinen, zunoderist disem Heiligen, Gott Wollgeselligen Standt, dann anch Ons dem Prent Volkth, vnnd Onnser baiderseits, Ehrlich, Onnd Adelichen freundtschafften, zu höchsten Ehren, ainen abgesanndten, der Eur Hochstell. Gnd. Persohnn, darbey Vertretten: Vnnd angedeiter Vnnserer Hochzeitlichen freidt beywohnnen: Auch dis Coblich werch, Zu ainen, Verhoffentlich, glücklichen Enndt In freiden zuedringen: vnnd Vollennden helffen thue, genedigist verordnen. Solches wellen Vmb Eur Hochstell. Gnd. wir, die Preut Persohnen, vnnd Vnnser beederseits Zugethane vnndterthenigist zunerdiennen, Jederzeit gestissen inn Veren wir Vnns, zu genedigist: vnd gewerlichems, Veschadt, vndterthenig: vnnd gehorsambist, thuen Venelchen. Datum Salselden, den 14. Juli, Anno etc. (15)99.

E. Hochfritl. Ond.

Onndterthenig vnd gehorsambiste

Christoff Weitmoser m. p. Dietrich Khuen m. p.



¹⁾ Belieben, Buftimmung, Beifall.

^{2) =} sich.

^{8) =} gewährenden.

⁴⁾ Hoff. Caten: 1599, Fl. 240. (: Bon Außen:) Ex decreto Illustrissimi. 16. Augusti Anno 99: "Camer, das man Fosephen Hundt (Pfleger zu Caprun) beuelch, das Er Fr Hochfrstl. Indn. auf der Hochzeit vertret". (: Vollzogen mit Hoffammers-Decret vom 18. August 1599.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitt(h)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: 36

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Miscelle. Hochzeitladung. 132